

# MEDIENINFORMATION

**Diakonie**   
**Kliniken  
Zschadraß**

Diakoniewerk Zschadraß  
gemeinnützige GmbH

Fachkrankenhaus für  
Psychiatrie, Psychotherapie  
und Neurologie

Lehrkrankenhaus der  
Paracelsus Medizinische  
Privatuniversität Salzburg

Seniorenpflegeheim  
Wohnheim für Menschen mit  
Behinderung

Öffentlichkeitsarbeit

Christian Müller  
Tel. 03722 46937 22  
Fax 03722 46937 99  
ch.mueller@diakoniezschadrass.de

**Medizinisch führend.  
Ganzheitlich helfend.**

Zschadraß, 30.05.2012

## **Daten des Diakoniewerks Zschadraß zeigen Notwendigkeit der Koordinierungsstelle zur Beschäftigungsförderung von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Behinderungen**

Seit anderthalb Jahren bietet das Diakoniewerk Zschadraß einen ganz besonderen Dienst an. Die Koordinierungsstelle zur Förderung von Beschäftigung (*DIAintegra*) kümmert sich um Menschen mit psychischen oder emotionalen Erkrankungen oder Behinderungen, denen es schwer fällt, Arbeit zu finden. Die Jobcenter und die Agenturen für Arbeit sind bei der Arbeitsvermittlung für diese Menschen wenig erfolgreich. Sie können den Betroffenen selten passende Angebote unterbreiten. Was im Diakoniewerk Zschadraß als Pilotprojekt startete, hat sich im letzten Jahr als sehr erfolgreich erwiesen.

Das speziell geschulte Personal der Koordinierungsstelle bietet individuell optimierte Lösungen für jeden Kunden. Die Sozialpädagogen und Psychologen vor Ort sind auf dem Gebiet der Beschäftigungsförderung extrem gut vernetzt. So konnten von den 41 Hilfesuchenden im letzten Jahr 24 in ein weiterführendes Arbeitsverhältnis vermittelt werden, was einer Vermittlungsquote von fast 60% entspricht. Zum Vergleich: Die übliche Vermittlungsquote durch Jobcenter und Arbeitsagenturen liegt für diesen Personenkreis bei rund 4%. Oft fehlt den Mitarbeitern die Zeit oder das Spezialwissen, um sich ausgiebig mit den Fähig- und Fertigkeiten der ihnen vorgelegten „Fälle“ zu befassen.

Das Diakoniewerk Zschadraß bemüht sich, die Koordinierungsstelle so lange wie möglich zugänglich zu halten. Derzeit ist die Förderung durch den Freistaat aber nur bis zum 31.12.2012 gesichert. Wir hoffen, mit den positiven Zahlen des letzten Jahres eine Grundlage für eine Weiterführung der Förderung durch den Freistaat geschaffen zu haben.

Die Investition in Projekte zur Beschäftigungsförderung für Menschen mit emotionalen oder psychischen Erkrankungen oder Behinderungen rechnet sich für alle. Statt hohe Summen in dauerhafte Arbeitslosigkeit zu investieren, kann der Freistaat mit geringen Fördersummen – die Zschadrasser Koordinierungsstelle wird mit 33.000 Euro im Jahr bezuschusst – die Vermittlungsquote in diesem Personenkreis um ein Vielfaches steigern. Der Einsatz öffentlicher Gelder kann so viel effizienter erfolgen. Hinzu kommt, dass Menschen in Arbeit nachhaltig sozial

Diakoniewerk Zschadraß  
gemeinnützige GmbH  
Im Park 15a  
04680 Colditz

Tel. 034381 87 0  
Fax 034381 87 109  
www.diakoniezschadrass.de

integriert sind, selbst Geld zur Verfügung haben und so zusätzliches Steueraufkommen generieren, was wiederum hilft, die knappen Sozialbudgets zu entlasten. Darüber hinaus ist es unstrittig, dass Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Behinderungen, die regelmäßig einer leidensgerechten Beschäftigung nachgehen, länger gesund bleiben und weniger medizinische Hilfe in Anspruch nehmen müssen. Unterm Strich ist die Arbeit der Koordinierungsstelle ein Zugewinn für alle Beteiligten.

Für eine Berichterstattung zu diesem Thema wären wir Ihnen sehr dankbar. Gern stellen wir Ihnen auch die Arbeit unserer Koordinierungsstelle in einem persönlichen Gespräch vor.

Für Auskünfte rund um diese Pressemitteilung steht Ihnen unsere Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit gern zur Verfügung.